

Protokoll der 19. Generalversammlung am 26. März 2026 Im Mehrzweckraum, Sempach-Station

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 27. März 2025
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung 2025 mit Revisorenbericht
5. Mitgliedermutationen
6. Budget 2026/Mitgliederbeitrag
7. Verabschiedungen/Ehrungen
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Einleitung

Das Bläsertrio „Crazy Gang“ aus Neuenkirch stimmt uns mit musikalischem Gruss auf die heutige Generalversammlung ein.

Anschliessend begrüsst uns Gabriela Ziswiler, Gemeinderätin und Leiterin Soziales in Neuenkirch.

Sie freut sich, heute Abend hier zu sein und würdigt das bald 20-jährige Engagement aller Beteiligten. Vor allem hebt sie die Energie und das Herzblut aller Freiwilligen hervor, die mit ihren Besuchen nicht nur Hilfe leisten, sondern unsere Gesellschaft wärmer und freundlicher machen. Sie alle verdienen viel Wertschätzung und Dank und sie schliesst mit den Worten ab „Zäme können wir viel bewegen“.

1. Begrüssung

Helen bedankt sich bei Gabriela Ziswiler für die wertschätzenden Worte und ihre Unterstützung, auch auf der politischen Agenda.

Mit Freude begrüsst sie alle Anwesenden, besonders Vertreter der Trägerschaften, Ehrenmitglieder Silvia Beck und Andrea Koster Stadler
Die Vermittlerinnen: Annemarie, Edith, Rita und Andrea
Klara Stadelmann, Alterskommission Sempach
Martina Gassert, Pfarreiteam Sempach, Christian Marti, Präsident ref. Kirchgemeinde Sursee

Entschuldigt haben sich folgende Trägerschaften und Gäste:

Sempach: Tanja Schnyder Sozialvorsteherin, Hans Weber ref. Pfarrer, Franz Zemp Leiter Pfarrei, Judith Schwander Leiterin Spitex
Hildisrieden: Monika Emmenegger Gemeindepräsidentin, Gerda Jung Gemeinderätin
Rain: Irene Gut und Patricia Lang Frauenbund, Adrian Schmidiger Kirchenratspräsident
Neuenkirch: Marcel Wolfisberg Gemeindepräsident, Gregor Illi Leiter Pfarrei
Eich: Barbara Freitag Kirchenratspräsidentin, Conny Fellmann Gemeinderätin, Roger Bannwart Geschäftsführer und Gemeindeschreiber

Revisor: Fabian Lang Sempach

Ehemalige Vorstandsmitglieder/Leitungsmitglieder

Neuenkirch: Jörg Bättig, Rita Hebeisen, Luzia Wolfisberg

Rain: Trudi Richli

Freiwillig Mitarbeitende:

Eich: Daniela Richner
Hildisrieden: Christa Wolf, Martha Spielmann
Neuenkirch: Brigitte Pfrunder, Ursula Hodel, Edith Helfenstein
Rain: Ursula Kramis
Sempach: Monika Körner, Silvia Schwegler, Irene Felder, Lisa Enderli,
Daniela Joss, Beatrice Rösch, Elisabeth Krauer, Heidi Bucher,
Barbara Stüdle, Yvonne Lindegger, Alois Marti, Hugo Nauer,
Pascale Erni, Brigitte Hüsler

Bestellung Versammlungsbüro

Leitung der GV: Helen Aregger
Führung des Protokolls: Anne-Marie Schwegler
Stimmenzählerinnen: Yolanda Bernet, Thomas Seitz, Sonja Zingg

Die Stimmenzählerinnen werden mit einem Applaus bestätigt.

Kein Stimmrecht haben Nicht-Mitglieder des Vereins, Gäste und Vertreter von Institutionen.

Je 1 Stimme haben die Trägerschaften.

Es sind 42 stimmberechtigte Personen anwesend.

Die Abstimmungen erfolgen nach einfachem Mehr (Mehrheit der Stimmen)

Helen stellt fest, dass die GV-Einladungen termingerecht versandt worden sind. Es sind keine Anträge eingegangen und die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

In ihrer Begrüssung erinnerte sich Helen Aregger an die vergangenen olympischen Spiele. Sie sehe eine Verbindung zu den olympischen Ringen auch beim Verein BSUECH. Die wertvolle Zusammenarbeit mit den Trägerschaften, den Institutionen, dem Vorstand, besonders aber mit allen Vermittlerinnen und Freiwilligen. Sie alle sind die tragenden Säulen unseres Wirkens oder eben die olympischen Ringe unseres Vereins.

2. Protokoll der GV vom 27. März 2025

Das Protokoll wird genehmigt und mit einem grossen Applaus der Verfasserin Anne-Marie Schwegler gedankt.

3. Jahresberichte**Präsidentin Helen Aregger**

Die Vorstandsarbeit ist vielseitig und abwechslungsreich. Die oben genannten olympischen Ringe greifen auch hier ineinander und ergeben so ein Ganzes.

Wir haben uns an 5 Sitzungen getroffen und mit folgenden Themen beschäftigt:

- Das Wirken unserer Freiwilligen in den verschiedenen Gemeinden
- Kurse und Austauschtreffen für die Freiwilligen
- Die Zusammenarbeit mit kirchlichen und politischen Gemeinden
- Gewährung finanzieller Mittel
- Entwicklung des Vereins in die Zukunft.

Ursi Bucher-Emmenegger als Leitung Vermittlung berichtet uns regelmässig über Einsätze, durchgeführte Austauschtreffen oder sonstige Aktivitäten. Sie hat einen sehr guten Kontakt zu den Ortsvermittlerinnen und kennt somit deren Anliegen und leitet Vorschläge an den Vorstand weiter.

Eva Herzog hat sich gut ins Ressort Finanzen eingearbeitet.

Anne-Marie Schwegler ist unsere verlässliche Aktuarin, sie verfasst die Protokolle, kümmert sich um den Versand der GV-Einladungen und übernimmt auch andere anfallende Korrespondenz, gestaltet gerne die Dekoration der GV.

Franz Bühler ist unser begabter Allrounder. Verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt er Publikationen in den Gemeinde-Infos. Zudem betreut er unsere Website, die im Moment neugestaltet wird.

Monika Furrer aus Hildisrieden nahm schon an einigen Vorstandssitzungen teil, und nach ihrer Wahl heute Abend wird sie als Beisitzerin andere Vorstandsmitglieder entlasten.

Mein Dank gilt besonders:

- Die Unterstützung der kirchlichen- und politischen Gemeinden
- Den Verantwortlichen und Mitarbeitenden der Pfarreien, der Institutionen wie Spitex und Alterswohnheime.
- Der Leitung Vermittlung Ursi Bucher-Emmenegger
- Den Ortsvermittlerinnen Rita Galliker, Annemarie Muff, Edith Ochsner, Andrea Romanque.
- Meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und Weiteren, die sich mit viel Herzblut für unseren Verein einsetzen.
- Im Besonderen gilt der Dank von uns allen den motivierten freiwillig Mitarbeitenden. Sie begleiten Personen auf Spaziergängen, machen Besuche im Altersheim oder zuhause, sind da in der Phase des Abschieds und schenken so Zeit und Wertschätzung.

Vermittlung Ursi Bucher Emmenegger

Freiwilligentätigkeit

- Bei 5 Neueintritten stehen 9 Austritte gegenüber, so dass wir die stolze Anzahl von 93 Freiwilligen haben.
In diesem Jahr leisteten die Freiwilligen über 2000 Stunden, davon 110 Stunden Sitzwachen bei Sterbenden. Ein grosses Dankeschön für dieses wertvolle Wirken.

Kurs

- Der ausgeschriebene Basiskurs mussten wir leider mangels genügender Anmeldungen absagen. Im Herbst wird der Kurs erneut angeboten und wir werden tüchtig Werbung machen.

Austauschtreffen und interne Weiterbildung

- Beim Austauschtreffen vom 20. Mai unter dem Motto »Was brennt mir auf der Zunge«, beschäftigten sich die Teilnehmenden mit Herausforderungen bei Besuchen und Sitzwachen. Weitere Themen waren Demenz/Validierung mit möglichen Aggressionen oder auch Altersdepression.
- Am 2. Dezember besuchte eine Gruppe das Hospiz Zentralschweiz und bekam einen beeindruckenden Einblick in die Tätigkeit und Philosophie dieser Institution.
- Am 25. Oktober fand das Gipfeltreffen im ref. Kirchenzentrum in Sempach statt. Dieser Anlass gibt immer wieder Gelegenheit, sich auszutauschen und sich untereinander kennenzulernen. Allen Freiwilligen und Vermittlerinnen wurde für ihr Wirken der herzliche Dank ausgesprochen.

Vernetzung

- Letztes Jahr setzten wir uns zum Ziel, uns vermehrt mit anderen Besuchsgruppen und Sitzwachenleistenden auszutauschen. So nahm Ursi Bucher am Treffen der Caritas teil. Vertieft wurde der Austausch mit Buttisholz und Rothenburg. Bei der Gruppe Luzern/Horw nahm Eva Herzog an der GV teil.

- Dank Annemarie Muff haben wir Einblick in die Tätigkeit der aktiven Senioren in Sempach und ins Projekt «Alter bewegt». In diesem Rahmen sind wir auch als Partnerorganisation beim «Erzählcafé» dabei.
Es ist immer wieder spannend, was andere in ihren Gemeinden anbieten.

Ortsvermittlerinnen/Leitung Vermittlung

- In Eich und Neuenkirch mussten wir die Stellen der Ortvermittlung neu besetzen. Glücklicherweise ist dies gelungen und wir dürfen nach der heutigen Wahl wieder mit einem kompletten Vermittlerinnen-Team weiterarbeiten.
Aus persönlichen Gründen musste ich von November bis Februar etwas kürzer treten. Dank dem eingespielten Team wurde das Tagesgeschäft gut weitergeführt.
- Alle Vermittlerinnen trafen sich im Oktober zu einer Austauschsitzung.
- Das Team Hildisrieden (nur Sitzwachen), unter der Leitung von Andrea Romanque wurde ja letztes Jahr in unseren Verein aufgenommen. Bis anhin wurden noch keine Einsätze nötig, die Freiwilligen sind aber auch im Gruppenchat dabei und haben sich schon für Einsätze in anderen Gemeinden gemeldet.

Dank

- Meine tief empfundene Dankbarkeit gilt allen Freiwilligen des Vereins BSUECH. Eure Einsätze in Heimen oder bei den Menschen zuhause sind weit mehr als blosse Besuche. Es sind Lichtblicke, die den Alltag vieler Menschen heller, wärmer und menschlicher machen. Ein grosses Dankeschön spreche ich auch allen Ortsvermittlerinnen, dem Vorstand und allen Beteiligten aus. Durch die tolle Zusammenarbeit können wir viel bewirken.

Ausschau

- Zwei neue Ortsvermittlerinnen nehmen ihre Arbeit auf. Sowohl in Neuenkirch mit Heidi Salzmann, wie auch in Eich mit Monika Burkhard, haben wir zwei Frauen gefunden, welche diese Aufgaben übernehmen wollen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit. Wir wollen uns weiter entwickeln und unser Angebot in weiteren Kreisen bekannt machen. Dies ist auch ein Grund, den Vortrag über Demenz öffentlich auszuschreiben, um andere Personen anzusprechen.
Mit der neu gestalteten Website und dem überarbeiteten Flyer erhöhen wir unsere Präsenz in den verschiedenen Gemeinden.

Daten Austauschtreffen 2026

Dienstag, 5. Mai 2026, 19.00 Uhr

MZR Windrädli, Neuenkirch

Symptome und Auswirkung der Demenzerkrankung, sowie Umgang und Kommunikation bei Menschen mit einer Demenz.

Samstag, 24. Oktober 2026, 9.00 Uhr

Sempach

Dankes Anlass unter dem Namen «Gipfeltreffen». Nebst dem leckeren Gipfeli servieren wir einen köstlichen Brunch, bei dem die Gelegenheit des gemütlichen Austauschs besteht.

Austauschtreffen

Unter dem Motto «was brennt mir auf der Zunge» besprechen wir welche Herausforderungen wir bei unseren Besuchen erleben. Was beschäftigt uns emotional, wo stossen wir an Grenzen

Neuenkirch

15. April, 19.00, Conventus

Sempach/Eich

24. August, 19.00, Stella Maris

Rain/Hildisrieden**Der Termin wird mit den FW
abgemacht****Basiskurs**

Freitag/Samstag, 16./17. Oktober
Freitag/Samstag, 13./14. November

Neuenkirch
Neuenkirch

Kursleitung: Irene Meyer Müller, freischaffende Seelsorgerin, Erwachsenenbildnerin AEB,
Eschenbach

4. Jahresrechnung 2025 + Revisorenbericht

Eva Herzog präsentiert die Jahresrechnung. Den Einnahmen von Fr.27'078.- stehen Ausgaben von Fr. 22'094.55 gegenüber. Daraus resultiert ein Gewinn von Fr.4'983.45.

Der hohe Gewinn entstand einerseits durch die Absage des Grundkurses mangels Anmeldungen, sowie durch sehr hohe Einnahmen über Kollekten und Spenden. Die Revisorin Franziska Burri verliest den Revisorenbericht und stellt fest, dass die Rechnung ordentlich geführt wurde und die Belege mit den Buchungen übereinstimmen. Die Rechnung wurde ohne Gegenstimme angenommen und mit Applaus an Eva Herzog verdankt. Helen spricht Eva und auch Franziska Burri ihren Dank aus.

5. Mitgliedermutationen**Eintritte**

Eich: Monika Burkhard Estermann
Hildisrieden: Monika Furrer
Neuenkirch: Birgitte Kneubühler
Sempach: Alois Marti, Hugo Nauer

Austritte

Eich : Daniela Amoun
Neuenkirch : Rosmarie Kammermann
Sempach : Robert Frei, Nadine Fiore, Frieda Helfenstein, Christina Rodriguez
Lisbeth Schärli
Rain: Lilo Stählin, Heidi Baumli Weber

Wechsel zur Passivmitgliedschaft

Yvonne Heini, Neuenkirch

6. Budget + Mitgliederbeitrag

Eva zeigt anhand der PowerPoint Präsentation die wichtigsten Budgetposten. Das Budget bewegt sich im Rahmen des Vorjahres. Durch die Neuaufsetzung der Website und durch die Durchführung des Basiskurses ergibt sich ein Verlust von Fr.2'200.- Der Passivbeitrag von Fr. 30.- bleibt unverändert.

7. Verabschiedungen/Ehrungen

Wir verabschieden uns von Rita Galliker, die 10 Jahre lang die Ortsvermittlung in Eich geführt hat. Ursi Bucher-Emmenegger würdigt ihr Wirken und betont, dass Rita sich über all die Jahre professionell und empathisch um Anliegen von Menschen in Eich gekümmert hat. Sie überreicht ihr unter grossem Applaus einen Gutschein und einen Blumenstrauss.

8. Wahlen

Mit Freude dürfen wir Monika Furrer aus Hildisrieden als neues Vorstandsmitglied in der Funktion Beisitzerin vorschlagen.

Monika hat 4 erwachsene Kinder, war lange Familienfrau-und managerin. Als gelernte Kindergärtnerin wagte sie als Quereinsteigerin den Weg in die Modebranche und arbeitet heute in einem Herrenmodefachgeschäft.

Mit dem Eintritt ihrer Eltern ins Alterswohnheim nahm sie wahr, wie Besuche den Bewohnenden Lichtblicke und Abwechslung in den Alltag bringen. Dies bewog sie, sich im Verein «Bsuech» zu engagieren, der sich ja genau diese Themen zur Aufgabe gemacht hat.

Sie wird mit einem grossen Applaus willkommen geheissen und Helen übergibt ihr mit Freude einen Blumenstrauss.

9. Verschiedenes

Ortsvermittlerin Eich

Mit Freude dürfen wir die neue Ortsvermittlerin in Eich, Monika Burkhard- Estermann vorstellen. Sie hat 3 erwachsene Kinder, absolvierte eine 3-jährige Handelsschule und war lange Familienfrau. 2001 trat sie in die Stiftung Rodtegg ein und bildete sich zur Arbeitsagodin aus, wo sie mit Jugendlichen zusammenarbeitete.

Nun ist sie pensioniert und möchte sich weiterhin für Menschen engagieren. Sie findet, dass das Begleiten von Menschen auch für sich selbst eine Bereicherung bedeutet.

Mit einem Blumenstrauss und grossem Applaus heissen wir Monika willkommen.

Ortsvermittlerin Neuenkirch

Wir freuen uns sehr, die neue Ortsvermittlerin für Neuenkirch, Heidy Salzmann-Egli Willkommen zu heissen.

Leider kann sie heute Abend nicht anwesend sein, weil ihre Schwester unerwartet in Österreich verstorben ist. Wir sind in Teilnahme und Gedanken bei ihr.

Ursi Bucher Emmenegger wird ihr einen Blumenstrauss bringen.

Ehrung Ursi Bucher Emmenegger

Ursi hat mit Bravour die eidgenössische Fachprüfung für soziale Begleitung bestanden. Nebst ihrer beruflichen Tätigkeit, der Arbeit für den Verein «Bsuech», engagierte sie sich noch für die temporäre Ortsvertretung in Neuenkirch. (Vermittlerin Heidy Salzmann Egli war auf einer längeren Auslandsreise).

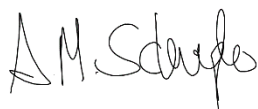
All dies verdient eine herzliche Gratulation und Helen überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Mit einem herzlichen Dankeschön von Helen Areggerr schliesst sie diese GV und leitet zum gemütlichen Teil mit Kaffee und Kuchen über.

Das Kuchenbuffet wurde auch dieses Jahr von Rosamarie Thürig, Hundgellen Eich gespendet!
Ganz herzlichen Dank!

Ende der Versammlung 21.00 Uhr
Sempach, 15. April 2026

Fürs Protokoll



Anne-Marie Schwegler
Aktuarin

Eingesehen:



Helen Aregger
Präsidentin